



KIRCHBERGER

Nachrichten

Inhalt

Rückblick Freibad

Erlebniswochen

Aus den Ressorts

140 Jahre Feuerwehr

Landjugendmarathon

Die Filmchronisten

September 2020



Informationsblatt der
Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach

Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger!

Der Sommer 2020 war ein besonderer. Der Alltag hat sich verändert, viel Liebgewonnenes ist nicht möglich, oder anders geworden. Manche Dinge bekommen eine andere Bedeutung, oder sind Ersatz für das was vor einigen Wochen noch normal erschien.

Das Coronavirus ist nach wie vor allgegenwärtig. Nach rückläufigen Infektionen in den letzten Monaten steigen die Infektionszahlen aktuell wieder und an beunruhigenden Meldungen mangelt es nicht. Ich hoffe, Sie konnten trotzdem einige schöne und erholsame Urlaubstage verbringen.

Aber es gibt sie durchaus, die positiven Nachrichten in diesen schwierigen Zeiten. So konnten nach vielen coronabedingten Veranstaltungsabsagen doch einige Veranstaltungen durchgeführt werden. Ich darf hier einige anführen:

Unsere **Feuerwehr** feierte ihr **140-jähriges Bestandsjubiläum**. Ich darf mich nochmals für die hervorragende Arbeit die für unsere Bevölkerung geleistet wird bedanken. Wir wünschen weiterhin alles Gute.

Ein besonderes Erlebnis war das **Benefiz-Konzert** von **Christina Gansch**, ihrem Gatten **Henry Neill** und Prof. **Gerald Wirth** im Schlosshof. Herzlicher Dank gebührt Dr. **Rainer Krepp** für diese Organisation.

Besonders freut uns auch, dass unsere **Landjugend** wieder am **Projektmarathon** teilgenommen hat. Die Aufgabenstellung, die Grünflächen entlang des neu errichteten Hochwasserschutzes zu gestalten, ist, wie von vielen Bürgern bestätigt wird, sehr gut gelungen. Bedanken möchte ich mich auch bei den Firmen **Josef Rotheneder**, **Grassmann Sesselerzeugung** und bei der **Gärtnerei Klaus** für die tatkräftige Unterstützung.

Anstatt des abgesagten Dirndlkirtages werden im Pielachtal die **Dirndltaler Erlebniswochen** abgehalten. In Kirchberg findet am **Samstag, 26. September** der **Tag der Wirtschaft** statt. Zahlreiche Betriebe werden daran teilnehmen und ihre Produkte anbieten. Am Sonntag locken dann unsere Kirchberger Wirte mit zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten. Das detaillierte Programm finden Sie im Blattinneren (Seite 6).

Die geplanten Musikdarbietungen in den einzelnen Lokalen können coronabedingt leider nicht stattfinden, dennoch freue ich mich bereits auf die erstmaligen Dirndltaler Erlebniswochen in Kirchberg. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, die Kirchberger Betriebe auch in Zukunft weiterhin bestmöglich zu unterstützen.

Aus gegebenem Anlass möchte ich Sie, liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger, auf folgendes hinweisen: Ihre **Wasserzähler** sind **mehrmals** im Jahr zu **kontrollieren**. Eine einmalige Kontrolle im Zuge der jährlichen Ablesung ist zu wenig. Dieser Hinweis dient auch zu Ihrer eigenen Sicherheit, da durch eine mehrmalige Kontrolle des Wasserzählers mögliche Wasserschäden oder Ähnliches schneller entdeckt und behoben werden können.

**Ihr Bürgermeister
Franz Singer**

Erlebnisfreibad Kirchberg

Auch heuer fand unter Einhaltung der Corona-Richtlinien der **Schwimmkurs** im Erlebnisfreibad Kirchberg an der Pielach mit insgesamt **74 Kindern** statt. Unter der Leitung von **Annemarie Fugger**, **Kathi Wieland** und **Birgit Bodner** wurden die Schwimmanfänger in 8 Einheiten an das Schwimmen herangeführt und absolvierten abschließend den Oktopus-, den Früh- oder den Freischwimmerausweis der Österreichischen Wasserrettung. Die fortgeschrittenen Schwimmer verbesserten ihr Können und erlernten des Weiteren auch andere Schwimmarten.

Zum Abschluss gab es für alle Teilnehmer eine Urkunde und einen Eisgutschein, gesponsert von der Marktgemeinde Kirchberg, vom Badbuffet. Ich möchte mich nochmals sehr herzlich bei den Organisatoren für die Durchführung des Schwimmkurses bedanken.



Schwimmtrainerinnen Katharina Wieland BSc, Mag. Annemarie Fugger und Birgit Bodner mit Bgm. Franz Singer (v.l.)

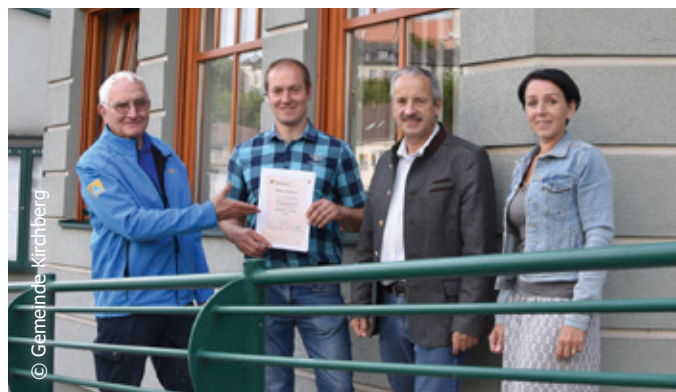
Rückblick Freibadsaison: Die Freibadsaison stand heuer unter sehr herausfordernden Zeichen. Bedingt durch die Coronakrise fiel der Saisonstartschuss heuer erst im Juni. Anschließend machte vor allem im Juli das Wetter die Schwimmsaison schwierig. Nichtsdestotrotz konnten auch heuer wieder über **60 Badetage** gezählt werden. Das Erlebnisfreibad ist für die Marktgemeinde Kirchberg aus touristischer und sportgesellschaftlicher Sicht von essentieller Bedeutung. Heuer gab es im Erlebnisfreibad Kirchberg neben den technischen **Neuerungen** wie dem **Online-Ticketsystem** auch eine weitere Neuerung. Aufgrund der großen Nachfrage und des stetig steigenden Interesses hat die Marktgemeinde Kirchberg mit der Sportunion Kirchberg eine Übereinkunft getroffen. Seit heuer gibt es die **Sportunion Kirchberg Sektion Schwimmen** unter der Leitung von **Ferdinand Fieger**. Für Mitglieder dieser Sektion ermöglichte die Gemeinde an drei Tagen in der Woche die Benutzung des Freibades außerhalb der Öffnungszeiten. 14 Personen nahmen dieses Angebot an, insgesamt wurde 96 Mal trainiert. Ich freue mich sehr, dass diese von der Gemeinde angebotene Möglichkeit so regen Zulauf genießt. Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Badegästen sehr herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Kooperation in Sachen Co-



Ferdinand Fieger, Bgm. Franz Singer, Renate Gamsjäger, Walter Steineder und Mohamed Amer (v.l.)

ronavirusbekämpfung bedanken. Nur dank Ihrer Mithilfe konnten wir den Badebetrieb in diesem herausfordernden Jahr aufrechterhalten. **Bedanken** möchte ich mich natürlich auch beim gesamten **Team des Freibades**, von den Bademeistern über die Reinigungskräfte bis hin zum Team des Buffets, ohne euren Einsatz wäre diese Badesaison unter diesen schwierigen Voraussetzungen nicht möglich gewesen. Ich freue mich bereits jetzt auf eine erfolgreiche Badesaison 2021, dann wieder unter hoffentlich etwas besseren Vorzeichen.

Neuer Zivilschutzbeauftragter



Die Marktgemeinde Kirchberg hat seit kurzem einen neuen Zivilschutzbeauftragten: Gemeinderat **Josef Daxböck** wird diese wichtige Aufgabe in Zukunft übernehmen.

Am Donnerstag, 9.7. wurde ihm hierzu vom NÖ Zivilschutzverband das offizielle Dekret für seine Bestellung überreicht. Ich wünsche Gemeinderat Josef Daxböck alles Gute für sein neues Aufgabengebiet.

Zivilschutz-Bezirksleiter-Stv. Peter Stehlik, Zivilschutzbeauftragter Josef Daxböck, Bgm. Franz Singer und Zivilschutzbeauftragte-Stv. Daniela Bichler (v.l.)

Nachmittagsbetreuung

Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Kirchberg feiert heuer das **10-jährige Jubiläum**. Als damals erste Gemeinde im Pielachtal hat Kirchberg im Jahr 2010 eine Nachmittagsbetreuung für die Volksschüler und die Schüler der ersten und zweiten Klasse Mittelschule eingerichtet.

Unter der Leitung von VD **Anna-Maria Gatterer** und Betreuerin **Elfi Burmetler** erhalten die Kinder von 12 - 16 Uhr eine abwechslungsreiche Betreuung ... von einem gemeinsamen, warmen Mittagessen über eine Lernzeit bis hin zu Bastelnachmittagen.



Nabe-Mitarbeiterinnen Edith Enne und Elfi Burmetler, Bgm. Franz Singer, OSR Anna-Maria Gatterer mit einigen Kindern der Nachmittagsbetreuung.

Fahrschule Sauer

Ich freue mich sehr, dass die **Fahrschule Sauer** auch in Zukunft in Kirchberg den **Führerscheinkurs** abhalten wird. Anfang August konnte dann der erste Kurs seit der coronabedingten Pause durchgeführt werden. Mit Abstandhalten führte **Peter Zawodsky** von der Fahrschule Sauer im Pielachsaal der Kirchberghalle gekonnt durch den Theoriekurs.



Peter Zawodsky von der Fahrschule Sauer mit
Bgm. Franz Singer

Leihräder

Kennen Sie unsere Freiräder? **7 Mountain- bzw. Citybikes** können am Gemeindeamt Kirchberg **kostenlos ausgeliehen** werden. Die Freiräder sind telefonisch unter **02722/7309** zu reservieren und während der Parteiverkehrszeiten am Gemeindeamt abzuholen. Dann steht dem Radspaß nichts mehr im Wege.



Unsere MitarbeiterInnen vom Bürgerbüro wickeln den Radverleih gerne für Sie ab.

Praxisumzug Dr. Clemens Willmann

Der Praktische Arzt Dr. Clemens Willmann übersiedelte im Juli seine **Arztpraxis** von der Schloßstraße in die **Mariazellerstraße**.

Ich freue mich sehr, dass wir die gewohnte medizinische Versorgung in Kirchberg so auf Dauer aufrechterhalten können.

Ich wünsche Herrn Dr. Willmann und seinem Team alles Gute in seiner neuen Ordination.



GGR Judith Gerstl, Bgm. Franz Singer u. Vbgm. Severin Zöchbauer wünschten Dr. Clemens Willmann und seinen Mitarbeiterinnen Angela Gansch und Anna Zöchbauer alles Gute.

Bauhoftätigkeiten



Die Gemeinde-Außendienstmitarbeiter führten in den letzten Wochen im Ortsgebiet **Asphaltierungsarbeiten** durch. Straßenschäden und Asphaltlöcher wurden selbst wiederhergestellt bzw. ausgebessert. Diese Arbeiten werden in mehreren Etappen durchgeführt. Ebenso leisten seit kurzer Zeit zwei in Kirchberg untergebrachte **Flüchtlinge Aushilfsarbeiten**. Sie führen Grünraumpflege im Schlosspark oder entlang der Gehsteige sowie am Friedhof aus.

Asylwerber unterstützen die Gemeinde bei diverse Arbeiten

Blumenwiese

Am Ortsanfang von Kirchberg, vor der Ankündigungstafel, wurde im Juni eine Blumenwiese angelegt. Zum einen soll diese Blumenwiese ein **Blickfang an der Ortseinfahrt** darstellen. Zum anderen wollen wir als Gemeinde damit ein kleines, naturbelassenes **Paradies für Insekten** und andere **kleine Tiere** schaffen.

Gerade in den Zeiten der Klimaerwärmung und des weltweiten Artensterbens wollen wir mit diesem Projekt die **Biodiversität und die Lebensqualität erhöhen**. Die Firma **Gartengestaltung Klaus** hat die Arbeiten übernommen.



Benefiz-Sommerkonzert



Bgm. Franz Singer, Prof. Gerald Wirth, Dr. Rainer Krepp, Christina Gansch und Henry Neill (v.l.)

Am Samstag, 4.7. fand bei herrlichem Sommerwetter im Schlosshof das Benefiz-Sommerkonzert statt.

Initiiert von unserem ehemaligen Gemeindearzt **Dr. Rainer Krepp** gab die Kirchberger Opernsängerin **Christina Gansch** gemeinsam mit ihrem Ehemann **Henry Neill** ein Konzert. Begleitet wurden sie dabei vom künstlerischen Leiter der Wr. Sängerknaben, **Gerald Wirth**, auf dem Klavier.

Knapp zweihundert Besucherinnen und Besucher lauschten unter Einhaltung der coronabedingten Auflagen den Klängen. Die Einnahmen des Konzerts kommen Schülerinnen und Schülern der **Musikschule Pielachtal** zu Gute.

Schülerlotsen

Ich freue mich sehr, dass sich auch in diesem Jahr wieder **Freiwillige** in den Dienst der guten Sache stellen und als Schülerlotsen für die Sicherheit unserer Schulkinder sorgen. Mein spezieller Dank gilt hier Organisator **Johann Scherner**, der wieder ein großes Team aufstellen konnte.

Gleichzeitig möchte ich allen Schülerinnen und Schülern sowie den Kindergartenkindern und allen Pädagoginnen und Pädagogen für das neue Schul- bzw. Kindergartenjahr alles Gute wünschen. Die kommenden Monate können und werden vermutlich erneut eine große Herausforderung für uns, dennoch bin ich davon überzeugt, dass wir auch diese gemeinsam meistern werden.



Fragen an den Bürgermeister



Straßenzustand

Einige unserer Straßen befinden sich seit Jahren in einem schlechten Zustand. Wann wird hier etwas getan?
Bgm. Franz Singer: Wir sind seit einigen Wochen dabei, unsere Gemeindestraßen sukzessive zu sanieren. Unsere Gemeinde-Außendienstmitarbeiter haben in Eigenregie bereits einige neuralgische Punkte, wie in der Frieden- oder in der Pfarrwaldstraße, verbessert. Diese Tätigkeiten werden in den kommenden Wochen und Monaten weiter fortgesetzt bzw. noch weiter intensiviert. Hier wird in der Stolzgasse ein spezieller Dünnschichtasphalt zur Anwendung kommen. Dadurch können die Kosten erheblich gesenkt werden.

Strauchschnittsammlung

Die Strauchschnittsammlung ist nur zu gewissen Zeiten im Bauhof möglich. Wie sollen Berufstätige ihren Strauchschnitt entsorgen?

Bgm. Franz Singer: Die Strauchschnittsammlung war bisher nur zu gewissen Zeiten im Bauhof möglich. Auf Grund der stetig wachsenden Nachfrage haben wir nun einen öffentlich zugänglichen Platz für die Strauchschnittsammlung errichtet. Dieser befindet sich direkt neben dem Bauhof. Ähnlich wie beim Grünschnittcontainer beim Bahnhof bitte ich auch hier um Ihre Eigenverantwortung. In den Strauchschnittcontainer gehört bitte nur Strauchschnitt! Grünschnitt oder sonstige Bioabfälle gehören nicht in den Strauchschnittcontainer.

Sitzgelegenheiten im Ortszentrum

Das Hochwasserschutzprojekt im Ortszentrum ist fast abgeschlossen. Werden auch noch Sitzgelegenheiten oder Grünräume geschaffen?

Bgm. Franz Singer: Das Hochwasserschutzprojekt im Ortszentrum ist auf der Zielgerade. Die Landjugend Kirchberg hat im Zuge ihres Projektmarathons bereits einige Grünflächen wunderschön gestaltet. In den kommenden Wochen werden dann entlang der Pielach Sitzgelegenheiten geschaffen. Weiters werden bei den Grüninseln zwischen den neuen Parkplätzen Bäume gepflanzt.

Diese Rubrik ist eine Auswahl von Fragen, welche der Bürgermeister immer wieder gestellt bekommt. Wenn auch Sie eine Frage an den Bürgermeister haben, dann schicken Sie ein Mail an zoechbauer.bernhard@kirchbergpielach.at.

Dirndltaler Erlebniswochen



• Ingrid's Genussstube

Pulled Pork Burger um 7,90 € jedes Wochenende (Fr-So)

• Gasthaus Kemetner

Wild-, Hochlandrind- u. Dirndlwochen, ganzer September

• Fuxsteiner 1. Dirndlmanufaktur-Dirndltal

Führungen & Dirndl-Produktverkostung, jeweils Mi-Sa 10 Uhr

• Dirndl- Edelbrand- u. Dörrobstgem. Pielachtal

Edelbrandverkostung, nach Anmeldung

• **Bettenstudio Purer** - Verkostungen im Griechenlandshop bis 26.9.2020, Dirndlmarmelade gratis bei Einkauf € 100

• **Da Bauernlodn** - Täglich Verkostungen, 4.-27.9.2020

• **Gasthof Kalteis** - Alles „ausDirndl'n“ 11.-27.9.2020 (jeweils Do-So), Wildwochen 17.9.-8.10.2020 (jeweils Do-So)

• Schuhe-Mode-Sport-Orthopädie Schindlegger

Lowa-Bergschuh-Passform Tage, 25.-26.9.2020

• **Dirndlhof** - Knödelwochen bis 27.9.2020

• **Gasthaus Mahrer** - Dirndl-Herbstschmankerl, 21.-27.9.2020

• **Bücherei Kirchberg** - Lesung mit musikalischer Umrahmung, 24.9.2020, 17 & 18 Uhr, Anmeldung erbeten

• Fink Schuhe-Mode-Sport

Waldviertler Hausmesse 23.-27.9.2020

• **Carambar** - Chill & Enjoy, 24.9.2020; „Cornelius Dirndl Gin“ (Flair Bartender Show), 26.9.2020 ab 15.30 Uhr

• **Lagerhaus** - Blumenerden-Aktion 15 %, Flohmarkt und Imbiss (Spenden gehen ans RK Kirchberg), 26.9.2020

• **Eberhart Landtechnik** - Stihl-Tag: Akku Motorsägen Testtag, viele Aktionen der Marke Stihl, 25.-26.9.2020

• **KFZ Gotsbachner** - Aktions- u. Testtage: E-Bike, E-Moped, Akku-Motorsägen, 25.-26.9.2020

• **Firma Skopal & Firma Schalhas** - Tag der offenen Tür (Mariazellerstr. 31), 25.9.2020 ab 13 Uhr & 26.9.2020 ab 9 Uhr

• Engelbert Groß

Pielachtaler Dirndlketten (Kirchberghalle), 26.9.2020 ab 9 Uhr

• **Elektro Sunk** - Smartphone- u. Photovoltaikanlagen Ausstellung (Kirchberghalle), 26.9.2020 ab 9 Uhr

• Rotes Kreuz und Jugendrotkreuz

Erlebnistag beim Roten Kreuz, 27.9.2020 ab 09 Uhr

• **Pfarre Kirchberg** - Erntedankfest mit Umzug, 27.9.2020 um 10 Uhr, Beschwingte Orgel mit anschließender Agape um 16 Uhr

• SC Kirchberg

Wandertag des SC Kirchberg (Treffpunkt Sportplatz Kirchberg), 27.9.2020 um 9 Uhr

Änderungen
vorbehalten!

Kunst und Kultur / Vereinswesen / Kirchberghalle / Veranstaltungswesen / Grundverkehrsangelegenheiten

Kunst und Kultur sind ein prägender Teil unseres Lebens. Die Regionalkultur steht unter besonderem Druck, weil sich der Fokus, besonders in wirtschaftlich angespannten Zeiten, zumeist und zuerst auf andere Prioritäten richtet.

ABER: Kunst und Kultur dürfen gerade in herausfordernden Zeiten nicht vernachlässigt, beiseite geschoben oder gering ge-

schätzt werden.

Es ist derzeit leider nicht möglich, langfristig Veranstaltungen zu planen - Vorsicht walten ist zurzeit besser.

Auszugsweise darf ich einige Aktivitäten der letzten Wochen in Kirchberg erwähnen:

Kräuterweihe

Schon zur Tradition geworden ist das **Binden von Kräuter-Sträußerl** zu Maria Himmelfahrt am 15. August, welches von den Kirchberger Bäuerinnen mit Gemeindebäuerin **Elfriede Zöchbauer** organisiert wurde.

Während des Gottesdienstes wurden die Sträußerl von Moderator Mag. **Martin Hochedlinger** gesegnet und nach der Messe verteilt. Kräuterpädagogin **Martina Fischl** erklärte die verschiedenen Kräuter und deren Heilwirkung.



Vbgm. Severin Zöchbauer, Moderator Martin Hochedlinger, Martina Fischl und Elfriede Zöchbauer mit den Kindern bei der Kräuterweihe.

Reiterprüfung

23 Teilnehmer stellten sich der Reiterprüfung im **Reiterhof Meierhof**. 5 davon kamen aus Kirchberg. Die Prüfung wurde von der Jury des NÖ Reitsportverbandes abgenommen. Geprüft wurde kleines und großes Hufeisen, Reiterpass, Reiternadel und Wanderreiter Abzeichen.

Die Vorbereitung zur Prüfung wurde in gekonnter Weise von **Marion Themeßl** durchgeführt. Unterstützung gab es von Kirchberger Betrieben sowie von den Gemeinden Kirchberg und Frankenfels.



Neue Bänke

In der Nähe vom Reiterhof Meierhof wurden von den Gemeindebauhofmitarbeitern **entlang der Radroute zwei neue Bänke** sowie ein **Papierkorb** aufgestellt. Dieser schattige Platz bietet allen eine ideale Rastmöglichkeit.

Ein großes Dankeschön gilt **Marion Themeßl**, von der die Idee für diese neue Ruheoase kam und auf deren Grundstück die Bänke aufgestellt wurden.



Marion Themeßl, Gemeindefmitarbeiter Markus Gonaus und Hannes Daxböck, Vbgm. Severin Zöchbauer

Severin Zöchbauer
Vizebürgermeister

Umwelt und Energie / Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung /
Müllentsorgung / Straßenbeleuchtung / Bauhof

So viel Energie braucht Kirchberg an der Pielach

Bereits im Herbst 2019 hat das e5-Team zur ersten **Energiehaushaltsbefragung** aufgerufen. Wir möchten uns hiermit bei den TeilnehmerInnen für das Ausfüllen bedanken. Ursprünglich wurde für die Ergebnispräsentation ein öffentlicher Termin inkl. Rahmenprogramm im März 2020 anvisiert, dieser fiel aber leider dem Coronaausbruch zum Opfer. Hiermit wollen wir euch ein Update sowie erste Infos zu den Ergebnissen geben:

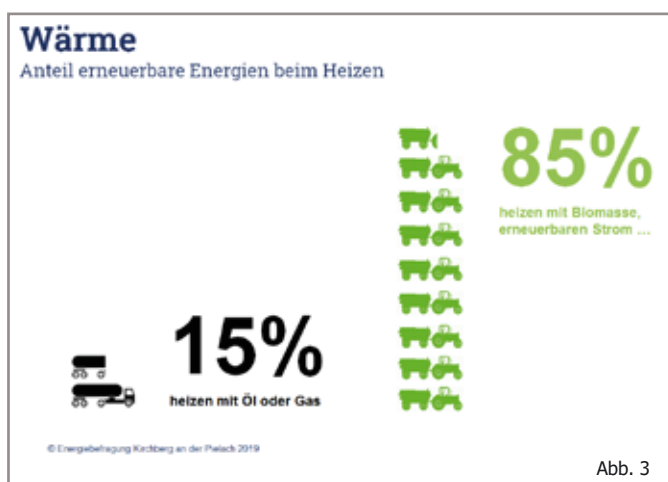
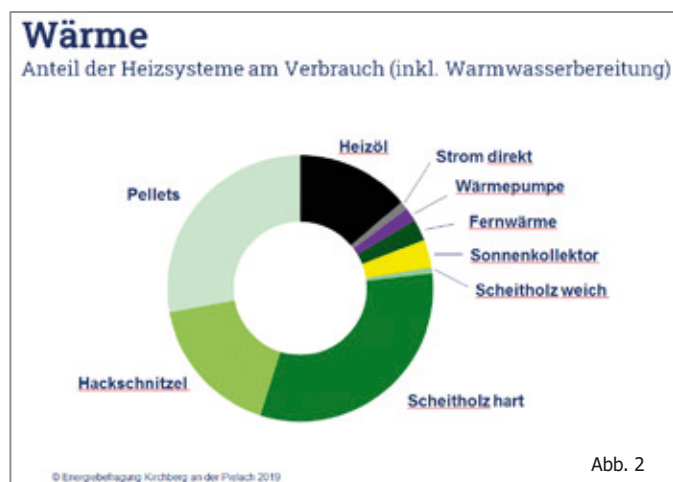
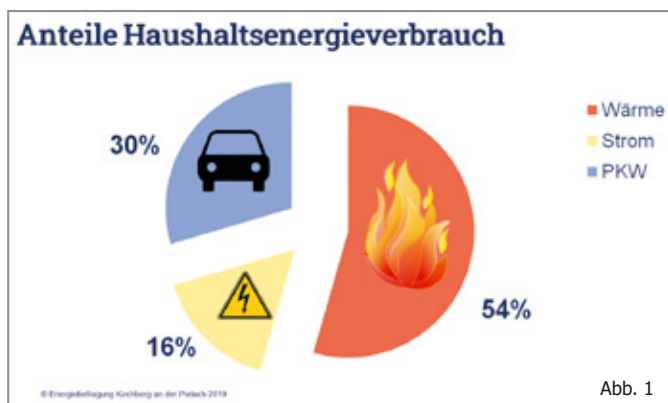
Bevölkerung heizt zum Großteil erneuerbar

10 % der insgesamt gut 1.000 Kirchberger Haushalte haben mitgemacht und erlauben uns somit eine Aussage über den Energieverbrauch in der Gemeinde zu machen:

- Ein Kirchberger Haushalt verbraucht im Schnitt **ca. 34.540 kWh** an Energie pro Jahr. Der Löwenanteil von 54 % geht dabei an die Wärme- bzw. Warmwasserbereitung, der Rest an die Mobilität (30 %) und den Stromverbrauch (16 %).

(siehe Abb. 1)

- Die gute Nachricht aus Sicht der Nachhaltigkeit: eine Stärke der Kirchberger Haushalte ist die **erneuerbare Wärmeversorgung**. Mehr als 85% setzen bereits auf Pellets, Hackschnitzel, Scheitholz und Co.. 15% beheizen ihren Haushalt noch mit Heizöl (siehe Abb. 2 und 3)

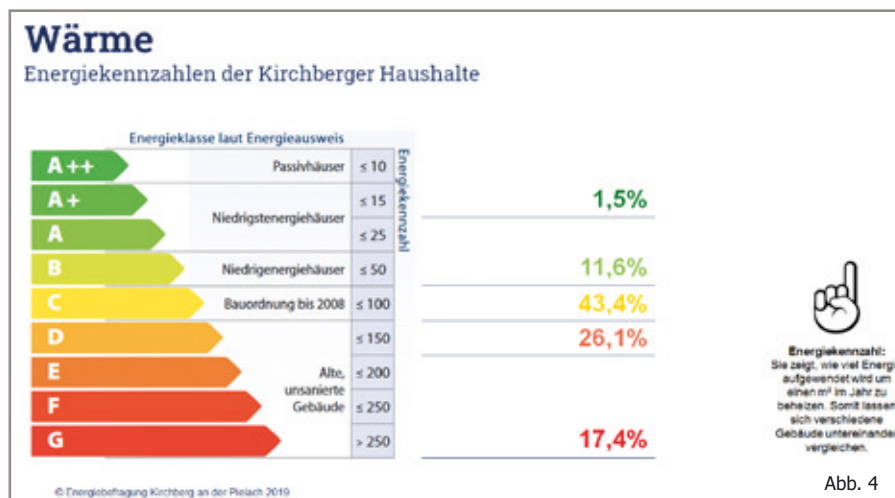


Tipp vom e5-Team: Durch das bevorstehende „Aus für Ölheizungen“ gibt es hervorragende Unterstützungen von Bund und Land. Für den Umstieg von Heizöl auf eine saubere, erneuerbare und regionale Energiequelle wie z.B. Holz kann man in Summe 8.000 € (Bundes- und Landesförderung) lukrieren. Kirchberg an der Pielach schießt zusätzlich nochmal 400 € für den Umstieg hinzu.

Potenziale bei der Energieeffizienz

Der Anteil der Erneuerbaren Energien bei der Wärmeversorgung liegt, wie oben beschrieben, schon hoch. Ein Potenzial liegt laut der Umfrage aber noch in der Effizienz:

- Nur etwa 13,1% wohnen in einem Haus, welches den heute aktuellen Baustandard erreicht. Dieser beträgt für den Erhalt der Wohnbauförderung mind. 56 kWh/m²/Jahr (bzw. Energieklasse A++ bis B).
- 43,4 % liegen im Mittelfeld (Energieklasse C).
- 43,5 % weisen einen noch höheren Verbrauch auf (Energieklasse D-G). Das heißt in diesen Häusern geht verhältnismäßig viel der produzierten Wärme über Dach, Fassade, Fenster und Co. verloren und entsprechend höher sind auch die Heizkosten. (siehe Abb. 4)



Tipp vom e5-Team: Ab der Energieklasse D besteht theoretisches Sanierungspotenzial. Einige Maßnahmen, wie die Dämmung der obersten Geschoßdecke, sind bei überschaubaren Kosten einfach durchzuführen und rechnen sich binnen weniger Jahre. Kostenlose und firmenunabhängige Unterstützung bietet die Energieberatung NÖ, unter der Hotline 02742/22144 bzw. via Mail office@energieberatung-noe.at. Kirchberg an der Pielach unterstützt Sie zudem mit Gutscheinen für eine kostenlose und unabhängige Energieberatung bei Ihnen zuhause.

Detaillierergebnisse im Herbst

Für die detaillierten Ergebnisse und Rückmeldungen möchte das e5-Team Sie schon jetzt herzlich zur **Präsentation inkl. Gewinnspiel im Spätherbst** einladen. Einladung mit Terminbe-

kanntgabe folgt. Jene Personen, die ihre Zustimmung gegeben haben, bekommen dann auch eine individuelle, auf ihren Haushalt zugeschnittene Rückmeldung für den Energieverbrauch.

[Anm. der Redaktion: Die Zahlen sowie Aussagen und Schlüsse beziehen sich ausschließlich auf die erhaltenen Rückmeldungen.]

Landwirtschaft / Flächenwidmung / Tourismus und Wanderweg / Dorferneuerung / Feuerbeschau außerhalb des Ortes / Wildbachprojekte

Der heurige **Sommer** brachte **ausreichenden Niederschlag**, welcher ja für unsere Wasserquellen, den Grundwasserstand und für die gesamte Natur und die Landwirtschaft nach dem trockenen Jahr 2019 und dem niederschlagsarmen Winter und speziell Frühjahr 2020 dringend nötig war.

Doch viel Regen kann auch viele Probleme bringen. Am 21.06. kamen wir an der Pielach mit einem „blauem“ Auge davon, im Gemeindegebiet gab es keine nennenswerten Ausuferungen und Schäden. Die **Hochwasserschutzmaßnahmen** haben sich bewährt.

Die Seitenbäche führten ebenfalls hohe Wasserstände, besonders nördlich der Pielach kam es dabei zu Ufererinissen, Hangrutschungen, Anlandungen bei den Geschieberechen in Marbach und Gölsnitzgraben und auch zu **Schäden bei Güterwegen** und landwirtschaftlichen Flächen. Bei den Starkre-

genereignissen am 16.08. war wiederum der nördliche Bereich stärker betroffen, es gab dabei jedoch keine wesentlichen Schäden. Mittlerweile wurden durch die Wildbach- und Lawinverbauung die dringlichen Schäden beseitigt und saniert.

Im Herbst zeigt sich unsere Natur wieder von ihrer buntesten Seite und lädt damit ein, auf unseren **Wanderwegen** das herbstliche Kirchberg zu erkunden. Um ein gutes Miteinander zu erhalten, sind Wege und markierte Wanderrouten zu benützen und beim Durchwandern von Weiden ist besondere Vorsicht geboten. Auf der Internetseite www.sichere-almen.at sind die allgemeinen Verhaltensregeln für Almen und Weiden einfach dargestellt. Auch ein freundlicher Gruß oder die Frage nach dem richtigen Weg trägt zum respektvollem Miteinander bei!

GGR Josef Engel

Familie und Soziales / Kindergarten / Gesunde Gemeinde / Schulangelegenheiten / Bildungszentrum

Auf dem Weg zur familienfreundlichen Gemeinde!

Neben Bgm. **Franz Singer**, Vbgm. **Severin Zöchbauer** und zahlreichen Gemeindevertretern trafen sich engagierte KirchbergerInnen zu zwei Workshops in der Kirchberghalle. Mit Unterstützung unserer Regionalbetreuerin **Mag. Marisa Fedrizzi** wurde das Ergebnis der Bürgerbefragung analysiert. Daraus entwickelten sich einige Maßnahmen, die in den nächsten 3 Jahren verwirklicht werden sollen.

Ergänzend dazu kann Kirchberg auch das „UNICEF-Zertifikat Kinderfreundliche Gemeinde“ erlangen. Mag. Fedrizzi hielt dafür auch mit den Kindern und der Leiterin der Ferienbetreuung **Elfriede Burmetler** einen **Kinder- und Jugendworkshop** ab.

Die Kinder hatten die Möglichkeit zu erarbeiten, was ihnen in ihrem Heimatort gefällt. Besonders spannend war natürlich, was ihrer Ansicht nach



GGR Judith Gerstl, Bgm. Franz Singer, Mag. Marisa Fedrizzi und GGR Sandra Schweiger (v.l.)



Bgm. Franz Singer, Elfriede Burmetler, GGR Judith Gerstl, Mag. Marisa Fedrizzi mit einigen Kindern der Ferienbetreuung.

noch fehlt oder geändert werden sollte.

Diese Vielfalt von Ideen und Wünschen bietet nun die Basis für folgende Projekte: Kindergemeinderat, Bewegungsraum für die NABE, Spielplatz in Scherbach, Abdeckung für die Sandkiste im Spielplatz Hardeggsstraße, Tagesbetreuung/Entlastung für pflegende Angehörige, Geburtenwald, Bühne im Schlosspark, Wickeltische in öffentl. WC etc. DANKE an alle, die sich in irgendeiner Form eingebracht haben. Es gibt noch viel zu tun und wir freuen uns über jeden „Quereinsteiger“!

GGR Judith Gerstl
Auditbeauftragte

Spielplätze

Am Spielplatz hinter dem Schlosspark wurden das Reck und der Barren renoviert. Nachdem die Gemeindemitarbeiter das Grundgerüst saniert hatten, kümmerte sich die **Malerfirma "Hiebergemalt"** um die Schleif-, Lackier- und Malerarbeiten. Auf den beiden Geräten kann nun wieder von Groß und Klein fleißig geturnt werden.

Da auf den Spielplätzen das Thema „Sicherheit“ eine große Rolle spielt, fand im August eine **Überprüfung** aller öffentlichen Spielplätze statt. Durchgeführt wurde diese von der **Firma Linzbauer**. Ebenfalls mit dabei waren GGR **Sandra Schweiger** und Bauhofmitarbeiter **Johannes Daxböck**.



GGR Sandra Schweiger, Bgm. Franz Singer und Malermeister Martin Hieger

Beschilderung der Mountainbike-Routen



Im August wurden die drei MTB-Routen „**Fronberg-Luft-Route**“, „**Dörfel auf der Eben Route**“ und „**Thalhofroute**“ neu beschildert. Grund für die Neubeschilderung ist das Projekt „**Mountainbiken im Mostviertel**“ der Mostviertel Tourismus GmbH.

Kernaufgabe des Projekts ist die Umsetzung eines einheitlichen Beschilderungs- und Leitsystems nach den Vorgaben des NÖ MTB Leitfadens. Alle MTB-Stecken mit einem Asphaltanteil über 50 % werden nun als „MTB-Trekking-Routen“ bezeichnet.

Ausgangspunkt der drei Routen in Kirchberg ist der Bahnhof. Die MTB-Routen sind in eine Richtung beschildert, können jedoch auch in die gegengesetzte Richtung problemlos gefahren werden.

Gemeindemitarbeiter Raphael Forst und GGR Sandra Schweiger

NÖ radelt – Kirchberg radelt mit!

Seit 1. Mai 2020 läuft der bundesweite Radwettbewerb „**Österreich radelt**“. Auch zahlreiche KirchbergerInnen sind bereits fleißig dabei und sammeln Radkilometer. Die Teilnahme ist kostenlos. Es geht dabei nicht darum, Höchstleistungen zu erbringen - jeder Kilometer zählt. Die Aktion läuft noch **bis 30. September 2020**. Eine Anmeldung ist also noch nicht zu spät. Unter allen TeilnehmerInnen, die mindestens 100 km radeln, werden **tolle Preise verlost**.

Anmeldung: <https://niederoesterreich.radelt.at> oder mit der App „NÖ radelt“ (Wer bereits 2019 mitgeradelt ist, kann sich einfach einloggen.)

GGR Sandra Schweiger



140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kirchberg

Die Freiwillige Feuerwehr feierte am 2. August 2020 in der Feuerwehrzentrale mit Kommandant Mag. **Josef Flieger** und Stellvertreter **Jochen Lang** voran ihr 140-jähriges Bestandsjubiläum mit einer Festmesse und einem Festakt.

Unter Einhaltung der gesetzlichen Vorlagen wegen Corona konnte der Kommandant dazu Moderator Mag. **Martin Hochedlinger**, Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. **Stephan Pernkopf**, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR **Georg Schröder**, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR **Andreas Ganaus**, Bürgermeister **Franz Singer**, Vizebürgermeister **Severin Zöchbauer**, die Kommandanten der Nachbarwehren und etliche Besucher begrüßen.

Moderator Martin Hochedlinger dankte in der Hl. Messe den Florianijüngern für ihre Opferbereitschaft und für den aktiven Einsatz für den Nächsten. Frau **Winfriede Mühlbacher** überreichte den Florianijüngern eine Urkunde mit Lobesworten.

Anschließend wurden folgende Florianis befördert:

- Zum Feuerwehrmann:
Peter Dullnigg und **Alexander Fink**
- Zum Oberlöschmeister:
Christian Ressler und **Michael Schweiger**
- Zum Gruppenkommandanten und Löschmeister:
Hannes Grubner



Bezirkshauptmann-Stv. Christian Steger, Bezirkshauptmann-Stv., Thomas Scherner, Abschnittskomm. Andreas Ganaus, Josef Flieger, Jochen Lang, Landeshauptfrau-Stv. Stephan Pernkopf, Abschnittskomm.-Stv. Walter Bugl, Bezirksfeuerwehrkomm. Georg Schröder, Bgm. Franz Singer und Susanna Fink (v.l.)

Danach präsentierte der Kommandant die **Festschrift**, die anlässlich des Jubiläums aufgelegt wurde. Frau **Susanna Fink** als Moderatorin ging auf die Wurzeln der Wehr vor 140 Jahre zurück. Kernaussagen ihrer Interviewpartner waren besonders die Freiwilligkeit im Feuerwehrwesen und die großartige Kameradschaft.

Höhepunkt war die Überreichung von **Ehrenurkunden** des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes und der NÖ Landesregierung. Das erfolgreiche System des niederösterreichischen Feuerwehrwesens werde auch in Zukunft Bestand haben, zeigte sich Dr. Stephan Pernkopf zuversichtlich.

Mit dem Abspielen der NÖ-Landeshymne endete der Festakt. Musikalisch umrahmt wurden der Gottesdienst und die Feier von „**Natürlich Pink**“ - Johanna Flieger und Magdalena Pichler.



Winfriede Mühlbacher, Martin Hochedlinger und Josef Flieger



Dr. Stephan Pernkopf und Mag. Josef Flieger

Landjugend Projektmarathon 2020

Von Freitag, 28.8. - Sonntag, 30.8.2020 fand in Kirchberg der Projektmarathon der Landjugend Kirchberg statt.

42 Stunden hatte die Landjugend Zeit, ein von der Gemeinde gestelltes Projekt umzusetzen.

Es galt die Grünräume entlang des Hochwasserschutzes im Ortszentrum zu gestalten. Als Zusatzaufgabe sollten die Quader von der ehemaligen Schubertlinde in den Schloßhof transportiert werden und ein neuer Baum gepflanzt werden.

Unter großem Einsatz und der Hilfe von freiwilligen Helfern konnte die Landjugend Kirchberg die gestellte Aufgabe mit Bravour meistern.

Bei der finalen Präsentation konnten sich Landtagsabgeordnete **Doris Schmidl**, Bgm. **Franz Singer**, Vbgm. **Severin Zöchbauer**, GGR **Christian Gansch**, GGR **Josef Engel**, GGR **Sandra Schweiger** und GGR **Christian Riegler** selbst ein Bild von den tollen Projektergebnissen machen. Gratulation an das gesamte Team der Landjugend Kirchberg sowie deren Leitung. Euer Einsatz für Kirchberg kann sich mehr als sehen lassen.



Das Projektmarathon-Team der Landjugend Kirchberg

LJ-Obm. Matthias Pfeiffer, LJ-Obf. Marina Geiswinkler,
Projektkoordinator Leopold Stuphann (hinten v.l.)
Vbgm. Severin Zöchbauer, Labg. Doris Schmidl,
Bgm. Franz Singer (vorne v.l.)



Jugend 2020 – Herausforderungen und Chancen

Eine spannende Umfrage gibt es derzeit von der Jugend:info NÖ: Erwartungen, Wünsche und Zukunftsperspektiven junger Menschen sollen damit aufgezeigt werden. Du fühlst dich angesprochen und möchtest mitmachen? Dann verwende diesen Link, mit dem du direkt zur Umfrage gelangst: **www.soscsurvey.de/NOE-Jugend**

Für Fragen steht die Jugend:info NÖ gerne zur Verfügung! Viel Spaß beim Ausfüllen!
Mail: info@jugendinfo-noe.at Tel: 0699 12 625 345 (fachliche Leitung Lutz Köllner)

Kirchberg begrüßt „Die Filmchronisten“

Im Juli gastierten „Die Filmchronisten“ bei herrlichem Wetter in Kirchberg an der Pielach. Zahlreiche Kirchbergerinnen und Kirchberger besuchten das **mobile Filmstudio mit eingebautem Mini-Kino** und berichteten verfilmenswerte Geschichten und deponierten historisches Bildmaterial. Bereits seit einigen Wochen sind „Die Filmchronisten“ auf ihrer Suche nach **spannenden Geschichten aus der Region** in den Gemeinden unterwegs. Auch in Kirchberg freute sich das Filmchronisten-Team

wieder über zahlreiche BesucherInnen mit großem Wissen über die **Geschichte ihrer Heimat, altes Handwerk** oder auch in Vergessenheit geratene **Dialektbegriffe**. Die „Filmchronisten“ rund um **Ernst Kieninger** und die LEADER-Region Mostviertel-Mitte haben es sich zur Aufgabe gemacht, dieses Wissen sowie historisches Film- und Fotomaterial zu sammeln und in Form von insgesamt rund **100 Kurzfilmen** für nachfolgende Generationen zugänglich zu machen.



Der **„Bauernlodn“** in Kirchberg stand bereits im Mittelpunkt erster Dreharbeiten in Kirchberg. Hier dokumentierte das Team der Filmchronisten rund um Ernst Kieninger und Kamerafrau **Alina Strasser** die alltägliche Arbeit auf den Bauernhöfen der Produzenten und den Verkauf der Produkte im Geschäft. Erste Eindrücke aus diesem Film konnten BesucherInnen im mobilen Filmstudio gewinnen.

Aktuelles zur den Dreharbeiten, den Gemeineterminen und auch sonstige Informationen rund um das Projekt gibt es auf www.filmchronisten.at zu finden.

Bgm. Franz Singer, Bernadette Geiswinkler (LEADER-Region), Mag. Ernst Kieninger (Original TV), DI Petra Scholze-Simmel (LEADER-Region), Ök.Rat Anton Gonaus (Obmann LEADER-Region), Christina Sieder (LEADER-Region), Gerhard Hackner und Severin Zöchbauer (v.l.)

Trickdiebstahlsreihe durch falsche Fernseh- und Telekommunikationstechniker



In den letzten Wochen kam es in Niederösterreich vermehrt zu Trickdiebstählen in Wohnungen älterer Personen.

Die Täter, es handelt sich um zwei bis drei männliche Personen, verschaffen sich Zutritt zur Wohnung/Reihenhaus/Einfamilienhaus, indem sie sich als Mitarbeiter eines Telekommunikationsunternehmens (Magenta – T-Mobile), oder als Fernsehtechniker ausgeben.

Die Täter geben vor, sie müssten im Auftrag ihrer Firmen, Vermessungsarbeiten bzw. Kontrolltätigkeiten an Internet- und Fernsehanschlüssen durchführen.

Mitunter werden den Opfern auch Formulare von Telekommunikationsfirmen vorgelegt. Die betagten Personen werden durch einen Täter abgelenkt (z.B. durch Umschalten der Fernsehkanäle)

le) während ein zweiter Täter die Räumlichkeiten nach Schmuck und Bargeld durchsucht.

Die Täter sind immer seriös gekleidet (Anzug bzw. Hemd, Sakko - gepflegtes Erscheinungsbild) und sprechen zumeist Hochdeutsch mit leichtem deutschen Akzent.

Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung/Haus.
- Telekommunikationstechniker kommen grundsätzlich nie unangemeldet bzw. ohne Anforderung.
- Bei geplanten Terminen (sollte vorangehend ein Anruf erfolgen) ziehen Sie eine weitere Person (Angehörige, Nachbarn etc.) bei.

Infos zur Hunde- und Pferdehaltung

Wie § 92 Abs. 1 der StVO festlegt, ist „jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenützer gefährdende **Verunreinigung der Straße** durch feste oder flüssige Stoffe, insbesondere durch Schutt, Kehricht, Abfälle und Unrat aller Art sowie das Ausgießen von Flüssigkeiten bei Gefahr einer Glatteisbildung (...)“ **ausdrücklich verboten**.

Gemäß Abs. 3 desselben Paragraphen können „Personen, die den Vorschriften der vorhergehenden Absätze zuwiderhandeln, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung verhalten werden.“

Hundehaltung

Bei Hunden ist die Rechtslage klar definiert aufgrund des **NÖ Hundhaltegesetzes**. Außerdem wird auch nochmals in der StVO auf die **Beseitigung von Hundeexkrementen** hingewiesen. (Siehe Infokästen)

Exkreme des Hundes sind in jedem Fall vom Hundeführer an öffentlichen Orten (Gehsteig, Radwege, usw.) sofort zu beseitigen! Außerdem ist jede/r Bürger/in ist dazu verpflichtet seinen/ihren **Hund in der Gemeinde**, wo er gehalten werden soll, unverzüglich **anzumelden**.

Ein großes Dankeschön an unsere verantwortungsbewussten BürgerInnen, welche sich an diese Regelungen halten!

Pferdehaltung

Wer mit Pferden ausreitet, hinterlässt mitunter sichtbare und auch riechbare Spuren. Muss man die Hinterlassenschaft seiner Vierbeiner von öffentlichen Verkehrsflächen entfernen?

Während bei Hunden die Haltung sowie das Beseitigen von Exkrementen im NÖ Hundehaltegesetz geregelt ist, so verweist man bei selbiger Situation bei Pferden auf die Straßenverkehrsordnung, genauer gesagt auf § 92.

Diese besagt, dass **größere Verunreinigungen auf der Straße** die die Verkehrsteilnehmer, also Auto- sowie Radfahrer und auch Fußgänger, gefährden könnten, ausdrücklich verboten sind.

§ 4 Abs. 1 des NÖ Hundehaltegesetzes besagt, dass das Halten von Hunden gemäß § 2 (Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential) vom Hundehalter bzw. von der Hundehalterin bei der Gemeinde, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll, unverzüglich **anzumelden** ist.

In § 8 Abs. 2 NÖ Hundehaltegesetz wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die **Exkreme des Hundes**, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich (...) unverzüglich **beseitigen und entsorgen muss**.

§ 92. Verunreinigung der Straße.

(2) Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass diese Gehsteige, Gehwege, Geh- und Radwege, Fußgängerzonen, Wohnstraßen und Begegnungszonen nicht verunreinigen.

Polizeitrick

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Erspartes zu bringen.

Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Festnetztelefon, oftmals mit einer gefälschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. Die Täter sprechen meist hochdeutsch und warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen. Sie bieten den Opfern in weiterer Folge an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse
- Legen Sie umgehend auf und wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die richtige Polizei

Kirchbergs „Pensionisten“ nach der Coronapause wieder aktiv – Besuch der Dirndlmanufaktur Fuxsteiner



Die Kirchberger „Pensionisten“ mit ihrem Vorsitzenden **Ehrenfried Reinhardt**, konnte endlich eine kleine Wandergruppe mit **18 Teilnehmern** zu einer **Wanderung über die „Eben“ zur Dirndlmanufaktur** der Familie Fuxsteiner einladen. Unter strengsten Corona Sicherheitsmaßnahmen (Maske, Abstand) und herrlichem Sonnenschein war es für alle ein besonderer Nachmittag nach langer Coronapause.

Wir wurden von **Melanie Fuxsteiner** und einem ihrer Söhne herzlich empfangen. Melanie erzählte, wie arbeitsintensiv die Arbeit mit der Dirndl (Kornelkirsche) ist. Um daraus eine Vielzahl von exzellenten Produkten zu erzeugen, ist die Mithilfe von 3 Generationen nötig. Bei einer Führung durch den Betrieb und das Erklären der verschiedenen Arbeitsabläufe wurde uns bewusst, wie intensiv diese Arbeit wirklich ist. Ein Film über die Dirndl und den Hof gab uns einen Überblick. Im Anschluss wurden wir zu einer Verkostung geladen und im Verkaufsraum konnten die Produkte auch erworben werden.

Alle Teilnehmer waren und sind begeistert von der Produktvielfalt und haben einhellig gesagt, in Hinkunft diese öfter zu er-

werben und zu verwenden.

Danke an die Familie Fuxsteiner für den interessanten Nachmittag. Wir können nur allen die diesen Beitrag lesen sagen, es gibt so viel Neues in unserer Umgebung zu entdecken, ein Besuch in der 1. Österreichischen Dirndlmanufaktur lohnt sich allemal. Ob mit einer Wanderung verbunden oder direkt mit dem Auto bis vor dem Eingang, alles ist möglich. Die Produktvielfalt ist riesengroß. Aus der „Dirndl“ (Kornelkirsche) werden z.B. Schnaps, Likör, Schokolade, Müsliriegeln Marmelade u.v.m. erzeugt, lasst euch überraschen.

Hier die Kontaktdaten

1. Dirndlmanufaktur + Destillerie Fuxsteiner KG
3204 Kirchberg an der Pielach, Tradigistgegend 17
www.fuxsteiner.at Tel.: 02722 / 7408
Anmeldung wäre wünschenswert!

Karl Schweiger
Pensionistenverband

Nach Abstimmung mit den Pielachtalgemeinden findet heuer coronabedingt kein Kirchberger Advent statt.

Aktion "So klingt NÖ"

Durch die Corona-Krise mussten wir uns alle einschränken. Für uns als Musiker/Innen bedeutete das einen Einschnitt in unser gemeinsames Hobby. Von heute auf morgen mussten wir auf Vereinszusammenkünfte, Proben sowie auf musikalische Ausrückungen verzichten. Nach Wochen des Stillstandes haben wir im Zuge der landesweiten Aktion „So klingt NÖ“ am 19. Juni unser schönes Niederösterreich wieder zum Klingen gebracht.

In **180 Gemeinden** wurden durch **spontane Auftritte** ein fulminantes Lebenszeichen gesetzt. Wir in Kirchberg haben bei der **CASA**, am **Skywalk** sowie im **Garten der Fam. Franz und Karin Ramel ein Konzert** gespielt und dieses auf Video aufgenommen und dem **NÖ Blasmusikverband** zukommen lassen.

Als Dankeschön dafür haben uns Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner** sowie Landeshauptfraustv. **Stephan Pernkopf** einen **Gutschein** der Kulinarik - Initiative „**So schmeckt Niederösterreich**“ für eine regionale Jause zur Verfügung gestellt.



Bgm. Franz Singer, Kapellmeisterin Karin Grubner, Dr. Stephan Pernkopf und Vzbgm. Severin Zöchbauer (v.l.)

Im Zuge der Feuerwehrfestveranstaltung am 2. August bedankten wir uns beim Landeshauptfraustv. Stephan Pernkopf für diese Aktion.

Jugendprobe

In den Ferien konnten die jungen Musikschüler aus der Gemeinde jeden Dienstag am Abend im Musikerheim proben und gemeinsam einige Lieder einstudieren.

Als Abschluss dieser **Sommerproben** fand am Freitag, 4. September ein kleines **Abschlusskonzert in der Kirchberghalle** statt. Die Begeisterung war nicht nur bei den Musikschülern sondern auch bei den Musiker/Innen sehr groß.

Wir haben uns deshalb entschlossen, diese **Probenarbeit** mit den Musikschülern **fortzusetzen**. Es wäre aber auch ein idealer Wiedereinstieg für Musiker/Innen, die schon mal ein Instru-

ment gespielt haben und es wieder probieren wollen.

Der erste Probentermin dafür ist der Freitag, 18. September von 19.00 bis 20.00 Uhr im Musikerheim. Nähere Auskünfte bei Obmann Severin Zöchbauer 0664/5401884

Übrigens...

zur **Geburt ihrer Kinder** gratulieren wir **Kathrin Schweiger**, **DI Ines Taschl** und **Mag. Lisa Veitinger**.

Gratulieren wollen wir **Mag. Christian Huber** zum **60. Geburtstag** sowie **Mag. Karin Ramel** zum **40. Geburtstag**.



Geburten

Alexander Riegler

Schwerbachgegend 3/2
Eltern Tina Stuphan &
Marco Riegler

Lara Pechatschek

Rosenweg 11
Eltern Claudia & Thomas
Pechatschek

Laura Tiefenbacher

Schwerbach-Siedlung 11
Eltern Verena & Stefan Tiefenbacher

75. Geburtstag



Josefa Tod
Soisgegend 48/1



Christiana Zöchbauer
Kirchberggegend 3

70. Geburtstag



Georg Schmid
Ehrenzeichenträger in Silber
Tradigistgegend 23/2



Friedrich Fink
Ehrenzeichenträger in Bronze
Kirchberggegend 15/1



Adolfine Kögl
Linke Au 11



Waltraud Schneider
Mariazellerstraße 8/2



Alois Enne
Tradigistgegend 15



Josef Haubenwallner
Ehrenzeichenträger in Silber
Schloßhof 2/6

Rosemarie Utz
Kirchengasse 2

Es werden nur Daten von Personen veröffentlicht,
die ausdrücklich damit einverstanden sind und den
Hauptwohnsitz in Kirchberg an der Pielach haben.

90. Geburtstag



Viktoria Drescher
St. Pöltner-Straße 68

Eheschließung



**Bianca Böhm &
Markus Brunnbauer**
Schwerbachgegend 13/2

Sterbefälle

Kellner Friedrich

geb. 1925
Soisstraße 8

Zöchbauer Josef

geb. 1938
Tradigistgegend 18/1

König Johanna

geborene Griesbauer, geb. 1940
Kirchberggegend 26

Rauthe Erich

geb. 1941
Aubauerweg 2A/8

Wieland Ludmilla

geborene Renz, geb. 1949
Tradigist-Dorf 74/1

Brandl Karl

geb. 1932
Soisstraße 8

Taschl Johann

geb. 1952
Kirchberggegend 91

Schindlegger Friederike

geborene Aigelsreiter, geb. 1929
Waldstraße 8

Fellnhofer Christine

geborene Huber, geb. 1927
Soisstraße 8

Tiefenbacher Karl

geb. 1937
Schloßgegend 6/1

DI Schnabl Matthäus

geb. 1936
Hauswaldstraße 38

Diamantene Hochzeit



Gertrude & Wolfgang DAVID
Krainzenstraße 20

Friederike & Konrad Tulla
Brunnenstraße 26



**Melanie Krickl &
Christian Burmetler**
Kleinwald 30



**Silke Mühlbacher &
Christoph Kollermann**
Brunnenstraße 24/1

Neuerungen Gratulationswesen

Die Gemeinde Kirchberg wird vierteljährlich die Jubilare und eine Begleitperson zu einer festlichen, gemeinsamen Feierlichkeit einladen. Bitte schicken Sie uns anlässlich Ihres Jubiläums ein Passfoto per Mail an die Gemeinde, oder kommen Sie mit dem Foto aufs Gemeindeamt, wo wir das Foto auch gerne einscannen.

Es werden nur Daten von Personen veröffentlicht, die ausdrücklich damit einverstanden sind und den Hauptwohnsitz in Kirchberg an der Pielach haben.

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten

jeden Donnerstag, 13.30 - 17 Uhr
Gemeindeamt, 1. Stock
Neu: nur mit Terminbuchung unter www.etermin.net/Bezirkshauptmannschaft_St_Poelten (online) oder telefonischer Vereinbarung unter 02742/9025-26800
Reisepass, Führerschein, Jagdkarten, Wohnbauförderung;
Auch Passfotos erhältlich!

BH St. Pölten - Fachgebiet Jugend und Soziales

jeden 2. Donnerstag im Monat
von 8.30 - 11.00 Uhr,
Gemeindeamt, 1. Stock
Dipl. Sozialarbeiterin, Henrike Pauli
ist auch unter Tel. 02742/9025-37533
(od. -37520) erreichbar.

Forstaufsichtsdienst BF Ing. Martin Dohnal

jeden Montag von 9.00 - 12.00 Uhr,
Gemeindeamt, 1. Stock
Telefonnummer bei der BH St. Pölten
02742/9025-37616

Kriegsopfer- und Behinderten- verband (KobV)

Beratung in allen Fragen von
Behinderungen; Gemeindeamt, 1. Stock
jeden 1. Dienstag im Monat
8.30 - 11.30 Uhr;
Nächster Sprechtag 06.10.2020

Sprechtag der Firma Neuroth (vormals Vajda) für Hörgeräte

jeden 1. Mittwoch im Monat
8.30 - 11.30 Uhr
Gemeindeamt, 1. Stock rechts
07.10.2020 04.11.2020 02.12.2020

Sprechstunden des Bürgermeisters

jeden Do von 17.30 - 18.30 Uhr
Gemeindeamt, Bürgermeisterzimmer
Anmeldungen bei Daniela Bichler
Tel: 02722/7309-19
Mail: bichler@kirchbergpielach.at

Notariat Kirchberg/Pielach Dr. Florian Binder

Auskunft in Rechtsangelegenheiten,
Erstauskunft kostenlos!
Vor Anmeldung erwünscht.
Tel: 02722/7420
Mail: florian.binder@notar.at
Gemeindeamt, 1. Stock rechts
Mo - Fr 8.00-12.00 & 13.00-16.00 Uhr

Rechtsanwalt Dr. Georg Lugert

Kostenloser Beratungssprechtag in
allen Rechtsangelegenheiten;
jeden 2. Mittwoch im Monat,
14.00 - 16.00 Uhr,
Gemeindeamt, 1. Stock links.
14.10.2020 11.11.2020 09.12.2020

Elternberatung

jeden 2. Donnerstag im Monat,
von 9.00 - 11.00 Uhr, im Pfarrheim

Bildungsberatung

Gemeindeamt, 1. Stock
Terminvereinbarung mit Mag. Christina
Sieder BA, 0699/16112624,
Montags von 14.00 - 17.00 Uhr
Nächster Termin derzeit nicht bekannt.

Infocenter der Finanzämter - Terminvereinbarung

Tel: 050/233 700 oder online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen
Telefonische Auskünfte für steuerliche Fragen unter Tel: 050/233 233
Nutzen Sie weiterhin finanzonline.at für Ihre Serviceleistungen!

Casa - Leben im Alter Kardinal König Pflegeheim

Soisstraße 8, Tel: 02722/20346
Fax: DW 455; kirchberg@casa.or.at
Pflegedienstleitung Lenka Pavlanska

Hilfswerk Pielachtal

Am Fronberg 3, 3204 Kirchberg

Hilfe und Pflege daheim

Hauskrankenpflege
Mo - Fr von 8 - 12 Uhr
Tel: 02722/2988

Familien- u. Beratungszentrum

Terminvereinbarung unter der
Tel: 02742/312250-21 von
Mo - Do 8.00 - 16.00 & Fr 8.00 - 12.00
Mail:
zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at
Web: www.hilfswerk.at/niederosterreich/kinderundjugend

Eltern-Kind-Zentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat

Bibliothek Kirchberg

Schulgasse 6, Tel: 02722/2984
Mi, Fr 16 - 19 & So 9 - 11.30 Uhr
www.kirchbergpielach.bvoe.at

Pfarre Kirchberg

Kirchengasse 7, Tel: 02722/7218
pfarrekirchbergpielach@speed.at
Kanzleistunden: Do 8.30 - 10.00 Uhr, Fr
8.30 - 11.00 Uhr

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach, Schloßstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach
Tel: 02722/7309, E-mail: gemeinde@kirchbergpielach.at, Homepage: www.kirchberg-pielach.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Singer, Redaktion: Bernhard Zöchbauer
Druck: Druckerei Sandler print&more, Krummnußbaum 42, 3671 Marbach/Donau, Verlagspostamt: Postpartner in 3204 Kirchberg an der Pielach.
Fotonachweis: zur Verfügung gestellt von Vereinen und Personen. Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß NÖ Gemeindeordnung.

Ärzte der Allgemeinmedizin:

Praktischer Arzt Dr. Clemens Willmann

Tel: 02722/7200
Mariazellerstraße 1
Ordination: Mo 7 - 13 & 14 - 16,
Di 15 - 19 Uhr, Mi + Fr 7 - 13 Uhr

Praktischer Arzt Dr. Gerhard Lienbacher

Tel: 02722/7300
Schloßstraße 2
Ordination: Mo, Mi, Fr 7 - 12 Uhr,
Do 14 - 19 Uhr

Homöopathie und Akupunktur Dr. Doris Gronister

Tel: 0664/5137525
Bahnhofstraße 5
Laserakupunktur &
Orthomolekulare Medizin

Fachärzte:

Fachärztin für Neurologie Dr. Renate Weinmeier

Schloßstr. 3 (Ordination Dr. Willmann),
Wahlärztin; Tel: 02722/7200

Facharzt für Innere Medizin und Nuklearmedizin Dr. Reinhard Brustbauer

Tel: 02722/2002
Bahnhofstraße 5

Zahnarzt Dr. Iva Kudelka

Tel: 02722/7600
St. Pöltnerstr. 18/1/5
Ordination (alle Kassen): Mo 8.30-15.30;
Di 8-13, Mi 8-12.30 & 13-17.30, Fr 8-12

Apotheke Mag. Abdul Nasser Mahmoodzadeh

Tel: 02722/7410 St. Pöltner-Straße 4
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 12 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Mi & Sa von 8 - 12 Uhr

Tierärzte:

Bergpraxis pro Tier Dr. Heidemaria Berger

Fachtierärztin für Wiederkäuer
Friedenstraße 5, Tel: 0664/1400876,
www.bergpraxis.at

Tierarzt Mag. Christian Sulzer

Kleintierordination und Hausapotheke,
Bahnhofstr. 3, Tel: 0676/7364161
Ordination:
Mo, Di, Fr 16.00 - 17.30 Uhr, Di 7.30 - 8.30
Uhr & Do 7.30 - 9.30 & 17.30 - 19.00 Uhr

Tierarzt Fritz Skopal

Tel: 02722/7066 od. 0676/5104231

Alles rund um Gesundheit und Wohlbefinden

Bowtech Practitioner Michal Podolak

Kirchberggeg. 2, Tel: 0699/10038157

Dipl. Gesundheits- & Vitaltrainer Gerhard Marl

Tel: 0660/2109090, www.gerhard-marl.at

Fußpflege Christa Ruf

Tel: 02722/2647 oder 0676/7839350
Waldstraße 20; www.fusspflege-ruf.at

Fußpflege Rosi

Rosemarie Gödel, Poststraße 14
0676/4330387, www.fusspflege-roshi.at
Mail: praxis@fusspflege-roshi.at

Gartner Tamara - Namenti Blütenessenzen & Klangmassagen

Bergstraße 18/1, Tel: 0650/4613502
tamara@namenti.at www.namenti.at

Hebamme Heidi Wieland

Geburtsvorbereitung, Hausgeburt oder
KH, Nachbetreuung, Rückbildungsgym-
nastik; Tel: 02722/2297, 0676/4893700

Heilmassage Doris Falkensteiner

Tel: 0676/6416592, Kirchberggeg. 43

Heilmassage Gabriele Kirchner

Tel: 02722/7632; Schloßstr. 2/9

Heilmasseurin Petra Egger

Tel: 0676/6707248, Schloßstr. 2/9

Heilmasseurin Elfriede Skopal

Sensomotorische Körpertherapie &
Posturologie
Brunnenstraße 6 B, Tel: 0676/5104235
www.sensomotorische-koerpertherapie.at

Kemetner Gertraud

Gewerbl. Masseur & Integrative holistische
Energiearbeit, Tradigistgend 10,
Tel: 0660/4999820,
gertraudkemetner@gmx.at

Kirchner Katharina

Natural Harmony Privatpraxis,
Craniosacrale Energiearbeit
Tradigistgend 50, Tel: 0676/9660765
katharinakirchner.nh@gmail.com

Logopädische Praxis Ingrid Frühwald

Tel: 0664/73658804, mit Kassenvertrag,
Gemeindeamt, 1. Stock links

Massagefachinstitut Karl Pfeiffer

Kirchberggeg. 86, Tel: 0664/73450024

Orthopädie Schindlegger

Bahnhofstr. 4, Tel: 02722/7320
schindlegger@orthopro.at

Physiotherapie & Osteopathie Beate Masching

Am Kreuzfeld 7
Tel: 02722/68042 od. 0676/4069030

Physiotherapie & Sporttherapie Thomas Pechatschek, PT, BSc

Poststraße 5/11, Tel: 0650/8207181
office@pt-physio.at

Psychotherapeutische Praxis Dr. Gerlinde Böhm

Soisgend 116, Tel: 0676/7238948
Termine nach tel. Vereinbarung

Niederösterreich Bahnen



Mit der Mariazellerbahn in den Herbst

Von Kirchberg mit der Bahn zu den schönsten Ausflugszielen

Viele Ausflugsziele, Wander- und Radrouten liegen direkt an der Strecke und garantieren einen tollen Herbstausflug für die ganze Familie. Kombitickets inkludieren Bahnfahrt und Eintritt zum ermäßigten Preis, z.B. zur Gemeindealpe Mitterbach oder zum Naturpark Ötscher-Tormäuer. Tickets gibt's direkt im Zug ohne Aufpreis sowie online im Webshop. Viele Ermäßigungskarten und das TOP-Jugendticket werden anerkannt.

Ein Tag Naturerlebnis - mit dem Panoramawagen in den Naturpark

Reisen Sie exklusiv im Panoramawagen 1. Klasse und genießen Sie bei der Fahrt unsere regionalen Frühstücksvorlieben. Gut gestärkt erwarten Sie im Naturpark Ötscher-Tormäuer eine einzigartige Landschaft, tiefe Schluchten und Wasserfälle und viele Wanderwegen. Das Kombiticket „Ein Tag Naturerlebnis“ inkludiert die Bahnfahrt und den Naturpark-Eintritt zum ermäßigten Preis! Saison: jeden Samstag, Sonntag & Feiertag bis 1. November. Abfahrt ab Kirchberg: 9:23 Uhr

Themenfahrt: Kulinarischer Genusszug im Panoramawagen

Am Samstag, 10. Oktober erwartet Sie im Panoramawagen ab Mariazell eine kulinarische Themenfahrt. Bei einem 3-Gänge Herbstmenü genießen Sie köstliche Schmankerl aus der Region, die romantische Abendstimmung und atemberaubende Ausblicke.

Tipp: Adventfahrten jetzt vorreservieren!

Im Advent sind neben der Himmelstreppe auch die exklusiven Panoramawagen 1. Klasse, der Familien-Erlebniszug Ötscherbär und die nostalgische Dampflok Mh.6 unterwegs. Adventsschmankerl und die tollen Ausblicke auf die Winterlandschaft machen die Fahrt unvergesslich.



Infocenter | T: +43 2742 360 990-1000
info@niederösterreichbahnen.at
www.mariazellerbahn.at

Jetzt Ticket buchen: webshop.niederösterreichbahnen.at



Mariazellerbahn

Müllkalender

17.09.2020	Biomüll
18.09.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
21.09.2020	Sperrmüll Hausbaholung
28.09.2020	Restmüll MP
01.10.2020	Biomüll
02.10.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
05.10.2020	Gelber Sack
08.10.2020	Altpapier
09.10.2020	Silofoliensammlung (Bauhof)
15.10.2020	Biomüll

27.10.2020	Restmüll EP
27.10.2020	Restmüll MP
29.10.2020	Biomüll
06.11.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
12.11.2020	Biomüll
16.11.2020	Gelber Sack
19.11.2020	Altpapier
20.11.2020	Altstoffsammelzentrum (Bauhof)
23.11.2020	Restmüll MP
26.11.2020	Biomüll

Abfallwirtschaft - Was? Wann? Wohin?

• Altstoffsammelzentrum (ASZ) im Bauhof

Das ASZ hat jeden 1. Freitag/Monat von 12.00 - 16.30 Uhr und jeden 3. Freitag/Monat von 7.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Was wird im ASZ übernommen:

- Sperrmüll (alles was nicht in die Restmülltonne passt)
- Altholz
- Alteisen
- Elektronikschrott
(z.B. E-Herd, PC, Waschmaschine, Radio, Fernseher, Kühlschrank, elektrisches Spielzeug,..),
- Neonröhren, Energiesparlampen,
- Batterien
- Strauchschnitt
- Bauschutt
(€ 35/m³, Scheibtruhe € 3,50 Mindestbeitrag € 1,50)
- Kartonagen (kostenlos für Gewerbebetriebe und Privathaushalte - kein Papier, nur Kartonagen einwerfen)
- Tierkadaver (gegen Voranmeldung im Gemeindeamt)

• Grasschnittcontainer

Der Grasschnittcontainer ist öffentlich zugänglich beim **Parkplatz am Bahnhof/Lagerhaus**. Bitte **keinen Strauchschnitt** oder sonstige Bioabfälle einwerfen, hier wird nur sortenrein (Grasschnitt, Laub- und Vertikutiermaterial) gesammelt.

• Altspeisefett

Abholung und Rückgabe der **Nöli-Kübeln** am Gemeindeamt

• Humana Kleidungsammlung

Standort: **Parkplatz im Freizeitzentrum**

Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Bettwäsche, Tischwäsche, Haushaltstextilien, Schuhe und Taschen, Pelze und Lederbekleidung, Accessoires: Gürtel, Hüte, Krawatten ... Bitte **keine** schmutzige und zerrissene Kleidung, gebrauchte Socken und Damenstrumpfhosen, Teppiche, Matratzen, Woll- und Stoffreste!

• Strauchschnitt - neuer Ablageplatz

Standort: Neben Altstoffsammelzentrum/Bauhof - St. Pöltners-Straße 29a

Sortenreine Sammlung von Strauchschnitt - bitte keinen Grünschnitt oder sonstige Bioabfälle einwerfen!

Der Strauchschnittcontainer ist öffentlich zugänglich neben dem Bauhofgebäude. Bei Nichteinhaltung der Vorgaben sehen wir uns gezwungen den Ablageplatz wieder zu räumen.

• Silofolien - Sammlung

Standort: Altstoffsammelzentrum (Bauhof)

Fr, 9.10.2020 von 8 - 12 Uhr, € 6,-- /m³ Kostenbeitrag;

Übernommen werden saubere Folien, ohne Netz.

Silofolien gehören NICHT in den Gelben Sack.

Mehr Informationen bei: GvU St. Pölten, Hötendorfstraße 13, 3100 St. Pölten, 02742/71117, gemeindeverband@gvu-stpoelten.at



Ärztenotdienst Sept.-Dez. 2020

26. + 27.09. Dr. Martin Brachinger, 02725/400	31.10. + 1.11. Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300
03. + 04.10. Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300	07. + 08.11. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
10. + 11.10. Dr. Martin Brachinger, 02725/400	14. + 15.11. Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368
17. + 18.10. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200	21. + 22.11. Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300
24. + 25.10. Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368	28. + 29.11. Dr. Martin Brachinger, 02725/400
26.10. Dr. Martin Brachinger, 02725/400	05. + 06.12. Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 bis 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. ... ab 14 Uhr wenden Sie sich bitte an die Gesundheitshotline 1450 ... in lebensbedrohenden Stunden an die Rettung 144 ... und in der Nacht von 19 bis 7 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141	

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Bergrettung	140

Bei Notfall mit dem Handy 112 wählen und Ruhe bewahren!

Wer ruft an?

Was ist geschehen?

Wo ist es passiert?

Wieviele Verletzte?

Warten auf Rückfragen

Weitere Nummern:

Tel. Gesundheitsberatung.....	1450
Vergiftungszentrale.....	01-4064343
Alpin-Notruf.....	140
Ärztenotdienst.....	141
TelefonSeelsorge.....	142
Krankentransport.....	14844
Opferteleson.....	0800-112112
NÖ Frauentelefon.....	0800 800 810
NÖ Krisentelefon.....	0800 20 20 16
Feuerwehr Kirchberg.....	2222
Feuerwehr Tradigist.....	7665
Bergrettung	7494
Polizei Kirchberg.....	059133-3167

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
3. Oktober 2020
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KAT-WARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

Weitere Informationen bei Ihrer Serviceorganisation:
NÖ Zivilschutzverband
3430 Jelln, Langenloisener Straße 106
Telefon: 02272/61810 • Mail: moeser@moeser.at
www.moesta.at

WARN- UND ALARM-SIGNALE

- 1. Warnung**
3 Minuten gleich bleibender Sirenen
3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFÄHR! Radio- oder Fernsehgerät (DRF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
- 2. Alarm**
1 Minute auf- und abwechselnde Sirenen
1 Minute auf- und abwechselnder Heulton - GEFÄHR! Schützende Bereiche, Rückzugsorte aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
- 3. Entwarnung**
1 Minute gleich bleibender Sirenen
5 Minuten gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFÄHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

1. Samstag im Oktober: Zivilschutz-Probearm in ganz Österreich

BM.I

Nächste Ausgabe

Redaktionsschluss am 09.11.2020 - Erscheinungswoche KW 48

Informationen bei Bernhard Zöchbauer, Berichte und Fotos in druckfähiger Auflösung bitte an zoechbauer.bernhard@kirchbergpielach.at

